

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Badische Presse. 1890-1944 1902

16 (19.1.1902) Mittagausgabe

glaube aber, der Staatssekretär sieht die Lage doch etwas zu optimistisch an. Die Verhältnisse liegen hier doch recht trübe. Die Arbeitslosigkeit hat...

Abg. Götthert (fr. Bergg.) führt aus: Der Staatssekretär hat die wirtschaftlichen Verhältnisse doch etwas zu rosig dargestellt. Bei der Verwendung statistischen Materials beschränkt man sich gewöhnlich auf die Feststellung der Zahl der Entlassenen und die Rückgänge an den Krankenkassen...

Der Präsident theilt mit, die Reichhaltigkeit der Rednerliste ließe vermuthen, daß sich die Besprechung noch bis Montag ausdehnen würde.

Schluß nach 6 Uhr. Nächste Sitzung morgen 1 Uhr.

Prof. Adolf Wagner über die Auflösung des sozialwissenschaftlichen Studentenvereins.

Professor Adolf Wagner veröffentlicht in der „Kreuztg.“ in Gestalt einer Zuschrift an die Redaktion einen längeren Artikel, in dem er die Auflösung des sozialwissenschaftlichen Studentenvereins, in der mit Recht auf allen Seiten eine reaktionäre Gewaltmaßregel des Rektors, Ratuil von Stradomiz, erkannt wird...

Der neue Verein habe seine Erwartungen erfüllt, er habe auswärtige Lehrer der verschiedensten Richtungen Thematena von verschiedenen Standpunkten behandeln lassen.

Bermuthung. Aber ich komme soeben geradenwegs von ihr, und ich kann Dir versichern, daß sie ebenso sehnsüchtig wünscht wie ich, Dich vor allen üblen Folgen Deiner Handlungsweise bewahrt zu sehen.

Theater, Kunst und Wissenschaft.

* Freiburg, 17. Jan. In Gegenwart eines großen Theiles des akademischen Lehrkörpers, der Spitzen der Zivil- und Militärbehörden, zahlreicher Freiburger Aerzte und Militärärzte, sowie vieler Studierenden...

* Freiburg, 16. Jan. Aus dem Testament des i. Geh. Hofrath Kraus steht nun weiter fest, daß er das vorhandene Vermögen, nach Abzug einiger unbedeutender Legate, der hiesigen Universität vermacht hat...

seien zum Wort gekommen. Die Mitglieder des Vereins haben verschiedenen politischen Richtungen zugeneigt, und schließlich sei es doch auch nicht gefährlich, wenn unter der Jugend sich etwas gährender Muth finde.

Leider habe der Vorsitzende des sozialwissenschaftlichen Vereins sich durch eine ungeschick abgefaßte Ankündigung gegen ein einmal bestehendes Rektoratverbot — dura lex, sed lex — vergangen. Das verbietet eine Klage für den Vorsitzenden, aber eine dauernde Schließung des Vereins ist eine harte Strafe.

Tages-Rundschau. Deutsches Reich.

* Ueber Handgepäck in der Eisenbahn macht die „Berl. Corr.“ folgende Mittheilung:

Das Aufsuchen der Plätze in den D-Zügen wird, wie vielfach beobachtet worden ist, besonders dadurch erschwert, daß die im Zuge befindlichen Reisenden die unbesetzten Plätze häufig mit Gepäck oder Kleidungsstücken belegen.

Im Anschluß an die Mittheilung, daß die Direktion der pfälzischen Bahnen einem Spediteur geheime Fracht-Nachvermittlung bewilligt habe, hatte die „Frankf. Zeitg.“ seiner Zeit behauptet, daß auch andere deutsche Eisenbahnen sich der gleichen Verfehlungen schuldig gemacht hätten.

* Aus Konstantinopel, 17. Jan. wird gemeldet: Die Konzeption für den Bau der von Deutschland geförderten Bagdadbahn ist heute erteilt worden. Die Regierungsgarantie erstreckt sich auf eine jährliche Bruttoeinnahme von 12,000 Franks pro Kilometer...

habere ein katholischer Theologe sein muß, ist der theologischen Fakultät ausschließlich übertragen und geht nur in dem Falle, daß sie dasselbe nicht ganz unabhängig ausüben kann, an die philosophische Fakultät über.

Der zur Zeit hier gastirende französische Schauspieler Coquelu d. A. wird heute vom Kaiser im kgl. Schlosse empfangen werden.

Der Historiker an der hiesigen Universität, Dr. Scheffer-Boichorst, ist, der „Bosf. Ztg.“ zufolge, heute Nacht gestorben. Paul Scheffer-Boichorst war 1843 in Elberfeld geboren.

Bermischtes.

K. Berlin, 18. Jan. (Tel.) Am großen Stern im Thiergarten geriet gestern Nachmittag mehrere alte Bäume in Brand. Die Feuerwehr mußte einschreiten und den Brand löschen.

Anlaß gegeben hat, ist bekanntlich deutsches Kapital mit 60 pCt. und französisches Kapital mit 40 pCt. beheimlicht, doch ist wohl anzunehmen, daß auch dem Kapital anderer Länder Gelegenheit zur Theilnahme an dem Werke gegeben werden wird.

Bei der heutigen Alldeutschen Versammlung in Eger erklärte Schönerer, daß er nun die Trennung von Wolf vollziehen möchte.

General Andrs erwidert, General Gallist und er selbst hätten als verantwortliche Minister die Aufstellung der Beförderungsliste für die Offiziere beantragt.

Montebello beantragt noch einen anderen Zusatz, in welchem der Kriegsminister aufgefordert wird, die Offiziere gegen Angeberei zu schützen.

Es werden dann mehrere Tagesordnungen beantragt. Der Kriegsminister nimmt eine Tagesordnung Chevillon an, welche die Erklärungen des Ministers gutheißt.

Die Vermuthungen und Kombinationen über die anfänglich der Anordnungsfeierlichkeiten von Thronaussetzenden Ehren bilden jetzt eine ständige Rubrik in den englischen Blättern.

Seine königliche Hoheit der Großherzog haben sich gnädig bewegt gefunden, dem Parrer David Schäfer in Ulm K. Hannover, 18. Jan. (Tel.) Landrath von Bennigsen ist gestern Abend 3/8 Uhr an der im Duell erhaltenen Verwundung gestorben.

K. Breslau, 18. Jan. (Tel.) Bei Hedwigswalde hat der Sturm die auf der Landstraße verkehrende Post umgeweht. Ein Passagier, der Gemeindefreiwärter Godtsch von Hedwigswalde, wurde getödtet.

K. Glogau, 18. Jan. (Tel.) Der 22 Jahre alte Briefträger Ernst Müller, der am 18. November v. J. in Dittersbach die unverheirathete Christiane Reimann, eine alleinstehende, vermögendere ältere Person, ermordet und verbrannt hatte...

Essen, 17. Jan. Geh. Finanzrath Jenke, Leiter des Krupp'schen Direktoriums, scheidet nach der „Rh.-W. Z.“ Ende des Jahres aus und übersiedelt nach Dresden, wo er sich eine Villa gekauft hat.

Köln, 17. Jan. Ueber die verhoffte Engelwäckerin fährt noch der hiesige „Volksfr.“, daß die Behörde schon früher auf das Weib aufmerksam geworden ist, als unmittelfach hinfällig wurde.

Seine königliche Hoheit der Großherzog haben sich gnädig bewegt gefunden, dem Parrer David Schäfer in Ulm K. Hannover, 18. Jan. (Tel.) Landrath von Bennigsen ist gestern Abend 3/8 Uhr an der im Duell erhaltenen Verwundung gestorben.

K. Breslau, 18. Jan. (Tel.) Bei Hedwigswalde hat der Sturm die auf der Landstraße verkehrende Post umgeweht. Ein Passagier, der Gemeindefreiwärter Godtsch von Hedwigswalde, wurde getödtet.

K. Glogau, 18. Jan. (Tel.) Der 22 Jahre alte Briefträger Ernst Müller, der am 18. November v. J. in Dittersbach die unverheirathete Christiane Reimann, eine alleinstehende, vermögendere ältere Person, ermordet und verbrannt hatte...

Essen, 17. Jan. Geh. Finanzrath Jenke, Leiter des Krupp'schen Direktoriums, scheidet nach der „Rh.-W. Z.“ Ende des Jahres aus und übersiedelt nach Dresden, wo er sich eine Villa gekauft hat.

Köln, 17. Jan. Ueber die verhoffte Engelwäckerin fährt noch der hiesige „Volksfr.“, daß die Behörde schon früher auf das Weib aufmerksam geworden ist, als unmittelfach hinfällig wurde.

Seine königliche Hoheit der Großherzog haben sich gnädig bewegt gefunden, dem Parrer David Schäfer in Ulm K. Hannover, 18. Jan. (Tel.) Landrath von Bennigsen ist gestern Abend 3/8 Uhr an der im Duell erhaltenen Verwundung gestorben.

K. Breslau, 18. Jan. (Tel.) Bei Hedwigswalde hat der Sturm die auf der Landstraße verkehrende Post umgeweht. Ein Passagier, der Gemeindefreiwärter Godtsch von Hedwigswalde, wurde getödtet.

K. Glogau, 18. Jan. (Tel.) Der 22 Jahre alte Briefträger Ernst Müller, der am 18. November v. J. in Dittersbach die unverheirathete Christiane Reimann, eine alleinstehende, vermögendere ältere Person, ermordet und verbrannt hatte...

Essen, 17. Jan. Geh. Finanzrath Jenke, Leiter des Krupp'schen Direktoriums, scheidet nach der „Rh.-W. Z.“ Ende des Jahres aus und übersiedelt nach Dresden, wo er sich eine Villa gekauft hat.

Köln, 17. Jan. Ueber die verhoffte Engelwäckerin fährt noch der hiesige „Volksfr.“, daß die Behörde schon früher auf das Weib aufmerksam geworden ist, als unmittelfach hinfällig wurde.

Seine königliche Hoheit der Großherzog haben sich gnädig bewegt gefunden, dem Parrer David Schäfer in Ulm K. Hannover, 18. Jan. (Tel.) Landrath von Bennigsen ist gestern Abend 3/8 Uhr an der im Duell erhaltenen Verwundung gestorben.

K. Breslau, 18. Jan. (Tel.) Bei Hedwigswalde hat der Sturm die auf der Landstraße verkehrende Post umgeweht. Ein Passagier, der Gemeindefreiwärter Godtsch von Hedwigswalde, wurde getödtet.

K. Glogau, 18. Jan. (Tel.) Der 22 Jahre alte Briefträger Ernst Müller, der am 18. November v. J. in Dittersbach die unverheirathete Christiane Reimann, eine alleinstehende, vermögendere ältere Person, ermordet und verbrannt hatte...

Essen, 17. Jan. Geh. Finanzrath Jenke, Leiter des Krupp'schen Direktoriums, scheidet nach der „Rh.-W. Z.“ Ende des Jahres aus und übersiedelt nach Dresden, wo er sich eine Villa gekauft hat.

Köln, 17. Jan. Ueber die verhoffte Engelwäckerin fährt noch der hiesige „Volksfr.“, daß die Behörde schon früher auf das Weib aufmerksam geworden ist, als unmittelfach hinfällig wurde.

Arch, die unterthänigst nachgesuchte Erlaubnis zur Annahme und...

Mit Entschließung des Ministeriums des Innern vom 11. Januar 1902 wurde...

Aus Baden.

Karlsruhe, 16. Jan. Die Herstellung einer Bahnverbindung von Miltenberg nach Wertheim ist ein langjähriger Wunsch...

fängnis. Fall Göbel. Der 19 Jahre alte Burche, ein Laugenichts, entreibt Nachts nach gemeinamen Beden vor der Hausthür...

Hohenheim, 17. Jan. Heute Nacht gegen 2 Uhr gab der ledige B. Schöper vor der Wohnung seiner Eltern zwei Schüsse...

Heidelberg, 17. Jan. Selbstmord. Heute Morgen stürzte sich eine Frau, vermutlich aus Petersthal, beim Haarläufen in den Neckar.

Sandshausheim, 17. Jan. Hier wurde ein katholischer Kirchbauverein ins Leben gerufen, welcher für den Neubau einer katholischen Kirche...

Heidelberg, 17. Jan. Heute früh 10 Uhr hat sich der 74 Jahre alte Tagelöhner Peter Frey von Altmühl, welcher an Lungen- und Blasenleiden schwer erkrankt und hier im Spital untergebracht war...

Forstheim, 17. Jan. Verhaftet wurde ein italienischer Gardabreiter, der an mehreren Kindern Sittlichkeitsverbrechen verübt hatte.

Rehl, 17. Jan. Der „Rehl Bg.“ zufolge hat Herr Apotheker Dr. Herrmann die ihm in jener Professoreksammlung abgenötigte Erklärung...

Oppenau, 17. Jan. Am Sonntag Vormittag war die 46jährige Frau eines 66jährigen Mannes im nahen Vordach mit einem Schunden Italiener statt in die Kirche nach Oppenau ins Wirtshaus gegangen.

Lahr, 17. Jan. Der Stadtrat hat genehmigt die ausgearbeitete Vorlage betr. den Umbau der Lahr-Dinglinger Eisenbahn.

Staufen, 17. Jan. In Dottingen wurde der Landwirth G. von einem Gehirnschlag getroffen. Im Umfasse riß er den Tisch mit der Lampe an, welche letztere sich entzündete...

Sulzbura, 17. Jan. Die schon seit einigen Wochen herrschende Dalsbräune will immer noch nicht weichen und hat in den letzten Tagen wieder einige Kinder hinweggerafft.

Allmendshausen (N. Donauhsingen), 16. Jan. Der verheiratete Tagelöhner Rothmund von Mundelshausen hat den Bahnhofsarbeiter Bernhard auf dem Bahübergang Donauhsingen-Allmendshausen nach kurzem Wortwechsel durch 5 Messerschläge in Kopf und Rücken lebensgefährlich verletzt.

Schöpfheim, 17. Jan. Gestern Abend halb 9 Uhr brach in dem südlichen Ziegelgebäude der Meg. Ofen- und Thonwarenfabrik A. Sutter u. Co. ein Brand aus, der das ganze Gebäude einäscherte.

Konstanz, 17. Jan. Der verheiratete Tagelöhner Jörn, welcher wegen Sittlichkeitsverbrechen begangen an seinem eigenen Kinde, verfolgt wird, und seit Anfang Januar flüchtig war, hat sich der Polizei gestellt.

Aus der Residenz.

Karlsruhe, 18. Januar. Aus dem Hofbericht. Der Großherzog hörte gestern Vormittag von 11 Uhr bis 1 Uhr den Vortrag des Ministers Dr. Pinkenberger.

Der Marine-Klub Karlsruhe veranstaltete am Sonntag seine Weihnachtsfeier im Saale des Hotels Monopol. Zunächst fand um halb 4 Uhr die Kinderfeier statt.

Die heizt man in der richtigen Weise? In der vom Lehrer Dr. Luz in Stuttgart herausgegebenen Fachschrift des Deutschen Lehrervereins für Naturkunde findet sich folgender Rathschlag über richtiges Heizen.

Heizen. In der oberen Thür neuer Ofen schließe man jederzeit. Will man das Feuer im Ofen ganz unterbrechen, so schleife man vollständig auch die untere Oeffnung, aber ja nicht eine etwa vorhandene Ofenkappe.

Heidelberg, 17. Jan. Am gestrigen Abend fand der erste Familienabend der hiesigen evangelischen Gemeinde in diesem Jahre statt.

Durlach, 17. Jan. An der hiesigen Festhalle gibt am Sonntag den 18. ds. Abends 7 Uhr, das Rhythmer-Kocher'sche Vokal-, Instrumental- und Lieber-Ensemble Karl Köhl ein Konzert.

Handel und Verkehr.

Mannheimer Effektenbörse vom 17. Jan. (Offizieller Bericht.) An der heutigen Börse wurden Gutjahre-Obligationen zu 100 pSt. (+ 2 pSt.) gehandelt.

Mannheimer Getreidebericht vom 17. Jan. Die Stimmung war ruhig. Die Forderungen unverändert. Die heutigen Notierungen sind: Saronska 132 bis 135 M., Südrussischer Weizen 128 bis 142 M.

Wien, 17. Jan. Getreidemarkt. Weizen per Herbst 0.00, Frühjahr 9.46, Roggen per Herbst 0.00, Frühjahr 7.99, Mais per Aug.-Sept. 5.72, Hafer per Herbst 0.00, Frühjahr 7.79.

Mannheim, 17. Jan. Schwurgerichts-Urtheile. Das Mannheimer Volksblatt schreibt: Die Schwurgerichts-Urtheile der laufenden Session sprechen förmlich nach einer Kritik durch die öffentliche Meinung.

Nachrichtige Chronik. Mannheim, 17. Jan. Schwurgerichts-Urtheile. Das Mannheimer Volksblatt schreibt: Die Schwurgerichts-Urtheile der laufenden Session sprechen förmlich nach einer Kritik durch die öffentliche Meinung.



Festhalle.
 Sonntag den 19. Januar 1902, 4 Uhr Nachmittags:
Strauss, Suppé, Millöcker u. Zeller
Konzert
 der Kapelle des 3. Bad. Feld-Art.-Regts. Nr. 50.
 Leitung: Stabstrompeter Otto Schotte.
 Eintritt: { Abonnenten . . . 20 Pfg.
 Nichtabonnenten . . . 50 " }
 Programm 5 Pfg. 815
 Die Eintrittskarten berechnen nur zum einmaligen Eintritt.

Variété Perkeo.
 — Vorzügliches Elite-Programm. —
 Heute Samstag den 18. Januar:
Grosse Gala-Vorstellung.
 Anfang Abends 8 1/2 Uhr.
 Sonntag den 19. Januar:
Zwei grosse Vorstellungen.
 Anfang Mittags 4 und Abends 8 1/2 Uhr.
Von 11—1 Uhr: Frühschoppen-Konzert.
 Auftreten sämtlicher zur Zeit engagierten Artisten bei freiem Eintritt.
 Für gute Küche, ff. Stoff Bier, Kaiserbräu und Pilsner, sowie nur
 reine Weine, offen und in Flaschen, ist bestens gesorgt.
 Zu zahlreichem Besuch ladet höflich ein P. Fröh.

Achtung! Telegramm! Achtung!
Brauerei Bischoff,
 Herrenstraße 10.
 Sonntag den 19. Januar, von 4—11 Uhr:
Streichmusik-Concert,
 ausgeführt von der Sigeuner-Kapelle Gebrüder Cousantier.
 Eintritt frei. 829
 Es ladet ergebenst ein Aug. Weichner.
 Südstadt. Südstadt.
Kaiser Barbarossa.
 Sonntag den 19. Jan., Anf. Nachm. 4 u. 8 Uhr Abends:
Amüsante Konzerte.
Fritz Berg
 mit seinen hochkomischen Neuheiten.
 Eintritt freil 820 Eintritt freil
 Wozu höflich einladet August Stehmer.

Festhalle Durlach.
 Sonntag den 18. Januar, Anfang 8 Uhr:
Krügl's Konzert.
 Preisgekröntes humoristisches Kärntner Kofschal'sches
 Siederspiel-, Kunstpfeifer-, Vokal- u. Instrumental-
 Ensemble. 825
 Frl. Paula, Sopran. — Frl. Soti, Alt. — Frl. Poypl, Contr.-Alt.
 Zither II. Streichzither II.
 Herr Karl Krügl (Leitung), Tenor. Herr Alfred, Bass.
 Bändl. Humorist. Kunstpfeifer, Zither eleg. Bändl. Komit. Streichzither I.
 Entree: Reserv. Platz 75 Pf., 2. Platz 50 Pf., 3. Platz 30 Pf.

Ettlingen.
Hôtel Wilhelmshöhe.
 Sonntag den 19. Januar 1902:
Großes buntes Streich-Konzert
 gegeben von der
 Kapelle der Königl. Unteroffizierschule Ettlingen.
 Kapellmeister A. Honrath. 8971
 Anfang 4 Uhr.

Grosser Saal
3 Linden, Mühlburg.
 Sonntag den 19. Januar, Nachmittags 4 Uhr:
Grosse 821
Canzunterhaltung
 mit Française-Einlagen.

Hoher Verdienst!
 Welcher Privatmann oder
 Agent würde ein Kunstfabrik-
 und Maschinen-Geschäft bei
 Privatien einführen. 833
 Offerten unter Giffre 631
 in die Exp. der „Bad. Presse“.
 Eine junge Frau sucht für zu
 Hause Arbeit, gleich welcher Art
 Nähen oder sonst dergleichen. Näh-
 ruppertstraße 42, 3. St. 817,8,2

Geschäfts-Eröffnung und Empfehlung.
 Einem hochverehrlichen Publikum und Nachbarschaft die ergebenste Mitteilung, daß ich das
 Restaurant zum
„Prinz Wilhelm“ (Fässy) Hirschstr. 20a
 übernommen und eröffnet habe.
 Nebst einem ausgezeichneten „Original Pilsner Bier“ führe ich noch das welt-
 berühmte „Münchner Pschorrbräu“.
 Indem ich noch auf meine vorzüglichsten Weine und gute Küche aufmerksam mache,
 bitte ich, mich in meinem Unternehmen gütigst unterstützen zu wollen und zeichne
 Hochachtung 419,88
Karl Baumann, 3. „Prinz Wilhelm“.

Patent-Anwalt
Geleley
 Karlsruhe
 Tel. Nr. 1303. Kriegsstr. 72. (Bauhof)

Tanz-Institut
 33 Herrenstraße 33.
 Beginn neuer Kurse Mitte
 Januar. Gest. Anmeldungen
 baldmöglichst erbeten.
 Privat-Tanz-Unterricht
 erteilt ich für einzelne Damen
 und Herren. 14915*
 Georg Grosskopf,
 Tanzlehrer,
 33 Herrenstr. 33, 2. St.

**Masken-
Kostüme**
 jeder Art, für
 Herren u. Damen,
 sowie Dominos, sind leichweise
 billig zu haben. 8750,8,2
 Frau Friedrich Marfels Wwe.,
 Kaiserstraße 26.

**Garantirt naturreinen
Kaiserstähler Weißwein,**
 per Liter 60 Pfg., fakweise
 billiger, empfiehlt 602,5,3
W. Simann,
 Waldstraße 75.

Gebrannte Kaffee's
 eigener Rösterei.
 Nur reine und feinstschmeckende
 Qualitäten. Garantie Zurück-
 nahme. 11265*
 Feinste Campinas-Mischung, Flach,
 per Pfd. 80 Pfg.,
 feinste Campinas-Mischung, Perl,
 der Pfd. M. 1.10,
 feinste und hochfeinste Mischungen,
 per Pfd. M. 1.20 bis M. 2.—.
 Ein Postkorb I. Zone franko, II.
 Zone 1/2 Portovergütung bei
Fritz Leppert, Karlsruhe.
 Telefon 302.

**Sanitäts-Zwiebad, runde Form,
Karlsruher
Vanille-Gesundheits-Zwiebad
Friedrichsdorfer Zwiebad,
Potsdamer Graham-Brod** 12766
 empfehlen täglich frisch
Hof-Bäckerei Kasper,
 Lintgenheimerstr. 3, Telefon 1308.
**Wächter, Waldhornstraße,
Hakenjos, Götterstraße,
Rapp, Mühlburg, Rheinstr.**

Specialfutter
 für Fische, Hühner, Dinkel-
 kornen etc., eigene Mischung, bestehend
 aus sämtlichen Badstämereien,
 empfiehlt die 435*
Zool. Handlung
 Herrensstrasse 20.

Panorama Festhalleplatz.
 Neu ausgestellt:
**Colossalrundgemälde: Jerusalem mit der
Kreuzigung Christi.**
 Eintrittspreis pro Person 50 Pfg.,
 Kinder und Militär 25 " 8485*

Große Schuhwaren-Versteigerung.
 Montag den 20. u. Dienstag den 21. Januar, jeweils
 Vormittags 9 Uhr u. Nachmittags 2 Uhr, werden im Auktions-
 Lokal Jährigerstraße 29 gegen Bar versteigert:
 Ein großer Posten Zug- und Schnürstiefel für Herren
 und Knaben, Damenstiefel, Damen- und Kinder-
 winterstiefel, 1 große Partie bessere Herren- u. Damen-
 pantoffel, Galtschuh für Herren, Damen und Kinder,
 wozu Viehhäber einladet. 808,2,1
S. Hirschmann, Auktionsgeschäft.

Philipp Stauch
 Badofenbauer, Quisenstraße 44,
 empfiehlt sich den Herren Bädermeistern zum Erbauen von Dusen
 jeder Art. Reparaturen werden prompt und billigst aus-
 geführt bei Verwendung von nur prima Material. 809,18.1

Unbedingt sichere Geldanlage!
 Alleinstehende Damen und Herren, die ihre Einkünfte
 verdoppeln oder verdreifachen wollen, mögen sich Rentenprospekte von der
 Gesellschaft „Nordstern“ kommen lassen. Die Renten werden
 ohne vorherige Verbringung einer Quittung und eines Lebensattestes pünkt-
 lich am Verfalltage der Post zugestellt.
 — Vermögensbestand ca. 7,6 Millionen Mark. —
 Zu schreiben an den Generalagenten 826,3.1
Herrn Theodor Athing in Karlsruhe.

**Donaueschinger
Pferde- u. Fohlenmarkt**
 am 12. März 1902
 verbunden mit
 großer
Pferdelotterie.
 Ziehung am 14. März 1902.
 Zwei Hauptgewinne je 1 Paar Pferde ca. 3800 Mark.
 41 Pferde und Fohlen im Werte von ca.
26250 Mark.
 Wagen, Chaisen und gewerbliche Gegenstände ca. 8750 Mk.
378 Gewinne 35000 Mk.
 Loose zu 2 Mark und 11 Loose zu 20 Mark sind zu
 beziehen durch den Kassier Josef Wehinger dahier.
 Donaueschingen, 15. Januar 1902.
Der Gemeinderath.
 Ferner sind Loose à 2 Mark zu haben bei der Hauptagentur
 Carl Götz, Loose- und Verkaufsgeschäft in Karlsruhe, Hebel-
 straße 11.15 (auch 11 Loose zu 20 Mk.), sowie bei der Exped. der
 „Bad. Presse“, Eugen Daheimann, Jos. Dahringer,
 Willh. Erb, C. W. Koller, A. van Perstein & Cie.,
 Georg Steinmann, Willh. Wetz, Christ. Wieder und
 Pittalen. In Durlach bei August Geiger. 483,4.1

Buchdruckerei zu verkaufen
 in großer Industriestadt Süddeutschlands gut eingeführte größere
 Recidenz- und Verdruckeri, kath. (letzte vertragsmäßig
 gesichert), besonderer Umstände wegen. Preis ca. 60 Mk.
 Für tüchtigen Fachmann selten günstige Gelegenheit.
 Offerten unter B. 503 an Haasenstein & Vogler,
 N. G. Stuttgart. 347a,2.1

Schmetterling!
 Holen Sie Brief: Sandpfer-
 Lager A. B. 13. 8088

Privat-Tanzunterricht
 Kapellenstraße 16.
 Anmeldungen zu einem neuen Course
 können gemacht werden. Studierende
 und Gehör. Preisermäßigung.
Kinder-Tanzstunde!
 Auch können Kinder von 6—12 Jahren
 gemeldet werden. Honorar 6 Mk.
 Unterricht Nachmittags. 8801,8,8
A. Trautmann,
 Tanz- und Aufhandlehrer,
 Kapellenstraße 16.

Musik-Unterricht.
 Gesucht wird ein tüchtiger Violin-
 lehrer, sowie ein Klavierlehrer
 oder Klavierbegleiter für Anfänger.
 Offerten mit Preisangabe unter
 Nr. 8987 an die Exped. der „Bad.
 Presse“ erbeten.
 Das Besen, Fugen, und Dichten
 von Herden und Deseu
 wird schnell und billig besorgt bei
Heinrich Heintzelmann
 Hafnermeister Wittwe,
 Markgrafenstraße 86, 6th. 2. St.
 Ebenfalls ist fortwährend irdenes
 und Steingutgeschirr zu haben.

Für Viehhäber
 seiner Harzer Kanarienvogel.
 Habe sämtliche Vögel des ver-
 storbenen Herrn Müller hier zum
 Verkauf übernommen und gebe dieselben
 zum Preise von 10 bis 15 Mk. pro
 Männchen ab, Weibchen 2 Mk. das Stück.
J. Daub, Durlach,
 818,3.1 Ettlingerstraße 45.

Land-Villa
 zu vermieten im Murgthal, neu ge-
 baut, zum Alleinbewohnen, schöne An-
 lagen, großer, obreicher Garten.
 Herrliche Umgebung, prachtvolle Aus-
 sicht ins Gebirg, 6 Zimmer, Veranda
 u. i. w., an der Bahn, mit Krut und
 Apotheke. Gelegenheit zur Jagd,
 Fischerei, Schifffahrt, viele geell.
 Unterhaltungen. Höhere Schulen in
 nächster Nähe. Mineralbad. 18976
A. Lang, Karlsruhe, Morgenstr. 8.

Zu verkaufen!
 Ein schönes Anwesen am Bahn-
 hof einer Stadt Mittelbadens, circa
 4000 qm, mit neuerbautem Wohn-
 u. Detonomiegebäude, zu Privat-
 zwecken, einer Gärtnerei oder Fabrik-
 anlage gleich gut geeignet, ist unter
 günstigen Bedingungen preiswert zu
 verkaufen.
 Offerten unter Nr. 8989 an die
 Exped. der „Bad. Presse“ erbeten.

Wagnerei-Verkauf.
 Einem jungen, strebsamen Manne
 wäre Gelegenheit geboten, eine gut
 eingerichtete Wagnerei sammt Holz-
 vorrat mit guter Kundschaft billig
 zu übernehmen. 8990
 Näheres Viktorstr. 7, part.

Für Schuhhändler!
 Wegen Aufgabe des Schuhgeschäfts
 ist eine große Partie Schuh-
 waren, hauptsächlich schwere Paare,
 gegen Cassa billig zu verkaufen.
 Gest. Offerten zur Weiterbeförderung
 an die Exped. der „Bad. Presse“
 erbeten unter Nr. 898a. 81

Zu verkaufen.
 Zwei eiserne Stallsenker, wie
 neu, 1,18 x 82, die obere Hälfte
 zum Aufklappen, mit Hebel von unten
 zu handhaben. Zu erfragen Hort-
 straße 1, II. St. 8925

Maskestoffe,
 eine Frotteerin und eine Stoff-
 sehr billig zu verkaufen. 1894
 Körnerstraße 38 35, 3. St. verhö.
 Ein elegantes Maskestoff
 (Pilette) ist billig zu verkaufen.
 Waldhornstr. 3, 3. St., Dierich.
 2 schöne Maskestoffe B.,
 Bernerin und Bernerin sind preis-
 wert zu verkaufen oder zu vertiefen.
 Amalien Durlacher-Allee 4, IV. L.

L. z. Tr. 20. I. 1/9 U. A. Musik. Kzehn.

Schwarzwald-Verein (Section Karlsruhe).

Ausflug Baden - Yburgstrasse - Lache (Mundvorrath) - Zimmerplatz - Vollerstein - Plattig (Mittagessen).

Kaufmännischer Verein 'Merkur' Karlsruhe. Heute Abend 9 Uhr beginnend gesellige Zusammenkunft im Vereinslokal Café Prinz Carl.



Klubabend. Heute Samstag Abend 9 Uhr: wozu wir unsere verehr. Mitglieder hiermit einladen.

Ruderverein Sturmvogel. Heute Samstag Abend, präzis 9 Uhr, Vereinsabend im Lokal Palmgarten.

Poseidon. Karlsruhe Schwimmverein. Jeden Montag Abends 8-9 Uhr Schwimmabend im Bierordisbad.

Rheinklub 'Allemania'. Heute Samstag präzis 9 Uhr: Klub-Abend. Wirthechaft zur Stadt Karlsruhe in Mühlburg.

Zucherverein edler Kanarienvogel. Samstag den 18. Januar 1902, Abends halb 9 Uhr: Vereins-Abend im Nebenzimmer des Restaurant zum Salmen.

Generalversammlung. am Samstag den 1. Februar 1902, Abends präzis 1/9 Uhr, im Vereinslokal.

Ausflugsort und Restauration Gut Werrabronn, 5798a. halbwegs Durlach-Weingarten, davon 4 resp. 3 km entfernt, sehr schön direkt am Walde...

Maschinen-Stepperinnen. zwei tüchtige, sofort gesucht. Medy. Schäftefabrik, Ritterstr. 34.

Arbeiter-Bildungs-Verein (E. V.) Bischofsstr. 14.

Sonntag den 19. Januar ds. Jrs., Abends 8 Uhr: Theatralische Abendunterhaltung.

Zwangsvorsteigerung. Montag den 20. Januar 1902, Nachmittags 2 Uhr, werde ich in Karlsruhe, Luisenstraße Nr. 24...

Bezirksagenten. mit garantirtem Einkommen zur selbständigen Verwaltung eines größeren Bezirks.

Pfänder-Vorsteigerung. Den 4. Februar werden die verfallenen Pfänder aus Buch 30 von Nr. 3252 bis Nr. 4105 des Pfandleihgeschäfts...

Carl Götz, Loose- u. Bankgeschäft, Hebelstraße 11/15, Karlsruhe. An- und Verkauf von Wertpapieren...

Canz-Stunde. Ein in einem besseren Tanzkurs können noch einige Damen und Herren theilnehmen...

Reelles Heiraths-Gesuch. Ein solider tüchtiger Kaufmann, Ende der 20er Jahre, katholisch, mit Vermögen...

Heirath. Staatsbeamter, kathol., 25 Jahre alt, wünscht behufs Heiraths mit einer gebildeten Dame...

Reisender. gegen festes Gehalt und Reisen gesucht. Bei zufriedenstellender Leistung Lebensstellung.

Haushälterin. Alleinlebende, jüngere Frau, bewandert im Kochen sowie in allen Hausarbeiten...

Geld. Schmuckstücke erhalten sofort passende Angebote. Rückporto evtl. R. Branderhorst, Mannheim, Gohstr. 3.

HARSENSTEIN & VÖGLER. Annahme von Annoncen für alle Zeitungen & Fachzeitschriften.

Capital. Wer leibt einem soliden Geschäftsmann 8000 Mk. gegen beste Bürgschaft...

Günstige Gelegenheit. In einer Garnisonstadt Badens, Eisenbahnnotenpunkt, ist ein altes bestbebautes...

Delicateffen- und Materialwaarengeschäft. frankreichshalter unter günstigen Bedingungen zu verkaufen oder zu verpachten.

6 HP. Benzin-Motor. neu oder gebraucht (nur in gutem Zustande), zu kaufen gesucht.

Eingeführte Lebensversicherung. Actien-Gesellschaft mit großem Zucasso sucht.

Kalk. Neugegründete Baumaterialienhandlung mit genügend Mittel...

Lehrstelle offen. Bedingungen: 3 jährige Lehrzeit bei freier Kost und Wohnung...

Günstige Gelegenheit. Zu verkaufen zur Lieferung Ende April eine 8 HP Automobile Phaeton...

Bautechniker. zu sofortigem Eintritte gesucht. Meldungen mit Gehaltsansprüchen unter Beifügung von Lebenslauf...

Geometergehilfe. ein tüchtiger, in allen Katasterarbeiten bewandert, oder ein jüngerer Geometer...

Schneider. Ein tüchtiger Kleinschneider kann sofort eintreten bei J. Blumensteiner, Adlerstr. 27.

Tüchtiger Einleger. gesucht. Näheres Buchhandlung von Malsch & Vogel, Adlerstraße 21.

Tüchtiger, selbständiger Cementeur. auf 1. März (event. früher) gesucht. Offerten unter Nr. 310a an die Exped. der 'Bad. Presse'.

Einem Räumungs-Verkauf mit hohem Rabatt unterstelle ich mein Lager in wollenen Damen-Westen u. Kragen, wollenen Damen-Blousen, Kinder-Jackets und Mänteln. Leopold Kölsch 709.43 Weiss & Kölsch Détail 211 Kaiserstraße 211.

Kaiser-Panorama, 38 Kaiser-Passage 38. 19. bis mit 25. Januar: Constantinopel. III. Gelas. Neue Aufnahmen.

Für Metzger. In eine Ladeneinrichtung mit Waage u. Gewicht billig zu verkaufen. 30 Jährigerstr. 30, Karlsruhe.

Herde! Herde! gebraucht, in verschiedener Größe, mit 2, 3-4 Köcheln, darunter mit Kupferkessel und Messinghänge, gut erhalten...

Beamtenswitwe. mit eigenem Anwesen auf dem Lande nimmt einige ältere Damen in Pension. Angenehmer ruhiger Aufenthalt.

Beschäftigung für junge Mädchen. Ein oder zwei junge Mädchen aus achtbarer Familie können von Ostern ab bei uns beschäftigt werden.

Doering'sche Buch- und Kunstdruckerei. Für Oetern wird ein durchaus christlicher und zuverlässiger, mögl. begabter junger Mann...

Offene Lehrstelle. Für Oetern wird ein durchaus christlicher und zuverlässiger, mögl. begabter junger Mann...

Selbständige Kleidermacherin. sucht für sofort od. später. Kleinerer Wohnung in passender Lage der Stadt...

Kleinerer Wohnung. in passender Lage der Stadt; dieselbe würde auch eine kleinere Schneiderei mit Kundschaft hier od. auswärts übernehmen.

Tüchtige Polsterer. finden sofort Beschäftigung in der Waggonfabrik, Actiengesellschaft, Rastatt (Baden).

Schweizerdegen. findet dauernde Condition in der C. L. Feyer'schen Buchdruckerei, Rheingau a. D.

Gesucht als Stütze und Gesellschafterin. zu älterer Dame in einem Landstädtchen älteres Mädchen oder kinderlose Wittwe...

Gesucht als Stütze und Gesellschafterin. zu älterer Dame in einem Landstädtchen älteres Mädchen oder kinderlose Wittwe...

Beschäftigung für junge Mädchen. Ein oder zwei junge Mädchen aus achtbarer Familie können von Ostern ab bei uns beschäftigt werden.

Doering'sche Buch- und Kunstdruckerei. Für Oetern wird ein durchaus christlicher und zuverlässiger, mögl. begabter junger Mann...

Offene Lehrstelle. Für Oetern wird ein durchaus christlicher und zuverlässiger, mögl. begabter junger Mann...

Selbständige Kleidermacherin. sucht für sofort od. später. Kleinerer Wohnung in passender Lage der Stadt...

Kleinerer Wohnung. in passender Lage der Stadt; dieselbe würde auch eine kleinere Schneiderei mit Kundschaft hier od. auswärts übernehmen.

Welch' edle Menschenfreunde würden christl. gel. Manne (Wittwer), gesetzl. Alters, in bedrängter Lage, treu und fleißig, guter Handfchr., irgendwelche Stellung zumuten lassen oder dazu verhelfen, wo er sein bescheid. Ausst. hätte?

Ladnerin, welche seit längerer Zeit hier in einer der ersten Zweibed. u. Fein-Bäckereien thätig u. beste Zeugnisse besitzt, sucht baldige Stellung, würde auch eine Filiale übernehmen.

Licht. Kleidermacherin, best. Ref., 6 Jahre selbst. thät., sucht auf sonn. Saison Stellung in best. Konfektionsgeschäft.

Bwohnungen zu vermieten. Schillerstr. 28 sind im 2. u. 3. Stock 3 sehr schöne Zweizimmerwohnungen auf 1. April zu vermieten.

Bwohnungen zu vermieten. Schillerstr. 28 sind im 2. u. 3. Stock 3 sehr schöne Zweizimmerwohnungen auf 1. April zu vermieten.

Bwohnungen zu vermieten. Schillerstr. 28 sind im 2. u. 3. Stock 3 sehr schöne Zweizimmerwohnungen auf 1. April zu vermieten.

Bwohnungen zu vermieten. Schillerstr. 28 sind im 2. u. 3. Stock 3 sehr schöne Zweizimmerwohnungen auf 1. April zu vermieten.

Bwohnungen zu vermieten. Schillerstr. 28 sind im 2. u. 3. Stock 3 sehr schöne Zweizimmerwohnungen auf 1. April zu vermieten.

Bwohnungen zu vermieten. Schillerstr. 28 sind im 2. u. 3. Stock 3 sehr schöne Zweizimmerwohnungen auf 1. April zu vermieten.

Bwohnungen zu vermieten. Schillerstr. 28 sind im 2. u. 3. Stock 3 sehr schöne Zweizimmerwohnungen auf 1. April zu vermieten.

Bwohnungen zu vermieten. Schillerstr. 28 sind im 2. u. 3. Stock 3 sehr schöne Zweizimmerwohnungen auf 1. April zu vermieten.

Bekanntmachung. Dreiprozentige Deutsche Reichs- und Preussische Staats-Anleihe.

Von der auf Grund gesetzlicher Ermächtigung jetzt seitens der Finanz-Verwaltungen des Reichs und Preußens auszugebenden dreiprozentigen Anleihen haben übernommen:

- 1. Die Reichsbank, die General-Direktion der Seehandlungs-Societät und folgende Firmen: Bank für Handel und Industrie, Berliner Handels-Gesellschaft, S. Bleichroeder, Delbrück, Leo & Co., Deutsche Bank, Deutsche Genossenschaftsbank von Soergel, Parrifus & Co., Direction der Disconto-Gesellschaft, Dresdener Bank, F. W. Krause & Co., Bankgeschäft, Mendelssohn & Co., A. Schaaffhausen'scher Bankverein, Robert Warshauer & Co., sämtlich in Berlin, sowie Sal. Oppenheim jun. & Co. in Köln, Jacob S. H. Stern und Lazarus Speyer-Ellissen in Frankfurt a. Main, Norddeutsche Bank in Hamburg, Bayerische Hypotheken- und Wechselbank in München, Königliche Hauptbank in Nürnberg und Württembergische Vereinsbank in Stuttgart den Nennbetrag von

Einhundertfünfzuehn Millionen Mark Reichs-Anleihe,

- 2. Die General-Direktion der Seehandlungs-Societät und ebendieselden Firmen den Nennbetrag von

Einhundertfünfundachtzig Millionen Mark Preussische Staats-Anleihe,

und legen beide Beträge gemeinschaftlich unter den nachstehenden Bedingungen hiermit zur öffentlichen Zeichnung auf. Die Anleihen werden mit drei vom Hundert jährlich verzinst; die Zinsen werden am 1. April und 1. Oktober bezahlt.

Berlin, den 15. Januar 1902.

Reichsbank-Direktorium.

Koch. v. Klinging.

General-Direktion der Seehandlungs-Societät.

Lavenstein.

Bedingungen.

- 1. Die Zeichnung findet gleichzeitig bei den unter Ziffer 9 aufgeführten Zeichnungsstellen am **22. Januar d. J.** von 9 Uhr Vormittags bis 1 Uhr Mittags statt und wird alsdann geschlossen.
- 2. Der aufgelegte Anleihebetrag wird ausgefertigt in Schulverschreibungen zu 200, 500, 1000, 5000, 10000 Mark mit Zinscheinen über vom 1. Oktober v. J. laufende Zinsen.
- 3. Der Zeichnungspreis ist auf 89,80 Mark für je 100 Mark Nennwert festgesetzt. Außer dem Preise hat der Zeichner die Hälfte des für den Zeichner verwendeten Stempelbetrages sowie die bis zum Tage der Abnahme der Stücke aufgelaufenen Zinsen zu vergüten.
- 4. Bei der Zeichnung, welche durch doppelte Einreichung der vorgeschriebenen Zeichnungsscheine zu bewirken ist, hat jeder Zeichner eine Sicherheit von fünf Prozent des gezeichneten Nennbetrages in Baar oder solchen nach den Tageskursen zu veranschlagenden Wertpapieren zu hinterlegen, welche die betreffende Zeichnungsstelle als zulässig erachtet. Die vom Komitor der Reichshauptbank für Wertpapiere ausgegebenen Depotcheine vertreten die Stelle der Effekten.
- 5. Den Zeichnern steht im Falle der Reduktion die freie Verfügung über den überschüssigen Theil der geleisteten Sicherheit zu. Formulare zu den Zeichnungsscheinen sind vom 20. Januar ab bei allen Zeichnungsstellen unentgeltlich zu haben.
- 6. Die Zuteilung erfolgt nach dem Ermessen der Zeichnungsstellen thunlichst bald nach Schluss der Zeichnung. Anmelbungen auf bestimmte Stücke können nur insoweit berücksichtigt werden, als dies mit den Interessen der anderen Zeichner verträglich erscheint.
- 7. Die Zeichner können die ihnen zugetheilten Anleihebeträge vom 8. Februar d. Js. ab gegen Zahlung des Preises (Ziff. 3) voll abnehmen, sie sind jedoch verpflichtet:

1/2 des zugetheilten Betrages spätestens am 8. Februar d. Js.,

1/4 " " " " " " " " " " " 15. März " "

abzunehmen. Zugetheilte Zeichnungsbeträge bis 5000 Mark einschließlich sind am 8. Februar ungetheilt zu ordnen. Die Abnahme muß an derselben Stelle erfolgen, welche die Zeichnung angenommen hat.

- Bei vollständiger Abnahme wird die hinterlegte Sicherheit verrechnet oder zurückgegeben.
- 7. Wird die Abnahme im Fälligkeitstermine verweigert, so kann dieselbe noch innerhalb eines Monats nur unter Zahlung einer Vertragsstrafe von 5 Prozent des fälligen Betrages erfolgen. Wird auch diese Frist verläuft, so verfallt die hinterlegte Sicherheit.
- 8. Ueber die hinterlegte Sicherheit wird dem Zeichner eine Bescheinigung erteilt, welche bei Theilweiser Einziehung der Stücke (Ziff. 6) zur Abschreibung der abgenommenen Beträge vorzulegen und bei vollständigem Bezuge derselben zurückzugeben ist.

Zeichnungsstellen:

Konitor der Reichshauptbank für Wertpapiere in Berlin und sämtliche Reichsbankankassen mit Kasseneinrichtungen.

Berlin: Generaldirektion der Seehandlungs-Societät. — Preussische Central-Genossenschaftsbank. — Bank für Handel und Industrie. — Berliner Bank. — Berliner Handelsgesellschaft. — S. Bleichroeder. — Dresdener Discontobank. — Commerz- und Discontobank. — Delbrück, Leo & Co. — Deutsche Bank. — Deutsche Genossenschaftsbank mit Soergel, Parrifus & Co. — Commandit-Gesellschaft auf Aktien. — Direction der Disconto-Gesellschaft. — Dresdener Bank. — F. W. Krause & Co., Bankgeschäft. — Mendelssohn & Co. — Mitteldeutsche Creditbank. — Nationalbank für Deutschland. — A. Schaaffhausen'scher Bankverein. — Gebr. Schüller. — Robert Warshauer & Co.

Köln: Lagerer Disconto-Gesellschaft. — Bergisch-Märkische Bank.

München: Depositenbank der Dresdener Bank. — Vereinsbank in Hamburg, Altonaer Filiale. — W. S. Warburg.

Frankfurt a. M.: Königl. Filialbank Augsburg. — Barmer Bankverein. — Barmer Handelsbank. — Bielefeld: Westfälische Bank.

Böhm: Effener Creditanstalt.

Frankfurt a. M.: Braunschweigische Creditanstalt. — Gebrüder Loebbecke & Co. — A. S. Nathanson Nachf.

Bremen: Bremer Bank, Filiale der Dresdener Bank. — Bremer Filiale der Deutschen Bank. — Deutsche Nationalbank. — Bernh. Loose & Co. — J. Schulze & Wolbe. — E. C. Wehhausen.

Dresden: Dresdener Disconto-Bank. — Dresdener Wechselbank. — E. Heinann. — S. L. Landsberger. — G. v. Bachaly's Entel. — Peris & Co. — Schleifischer Bankverein. — Schleifische Landbank. Bank.

Bromberg: Bromberger Bank für Handel und Gewerbe. — W. Stadthagen.

Cassel: Mauer & Plant. — L. Pfeiffer.

Chemnitz: Chemnitzer Bankverein. — Filiale der Allgemeinen Deutschen Creditanstalt. — Filiale der Dresdener Bank in Chemnitz.

Elberfeld: Bergisch-Märkische Bank. — Sal. Oppenheim jr. & Co. — A. Schaaffhausen'scher Bankverein. — J. H. Stein.

Hamburg: Hamburger Privat-Aktien-Bank. — Norddeutsche Creditanstalt. — Ostdeutsche Bank, Act.-Ges. vorm. J. Simon Wwe. & Söhne. — Westpreussische Landbankfiliale Darlehens-Kasse.

Hannover: Bank für Handel & Industrie.

Hildesheim: Hildesheimer Bankverein. — Effener Creditanstalt.

Hilft: Hilftener Bankverein. — Effener Creditanstalt.

Köln: Gebr. Arnold. — Dresdener Bank. — Dresdener Filiale der Deutschen Bank. — Philipp Eimerer. — Filiale der Allgemeinen Deutschen Credit-Anstalt. — Günther & Rudolph. — Sächsischer Bank für Dresden.

Krefeld: Bergisch-Märkische Bank. — Niederrheinische Bank, Zweiganstalt der Duisburg-Ruhrortener Bank. — C. G. Trinks.

Duisburg: Bergisch-Märkische Bank. — Duisburg-Ruhrortener Bank.

Elberfeld: Bergisch-Märkische Bank. — von der Heydt-Kerchen & Söhne.

Essen (Märk): Effener Bankverein. — Effener Creditanstalt. — A. Schaaffhausen'scher Bankverein.

Frankfurt a. M.: Allgemeine Elässische Bankgesellschaft, Filiale Frankfurt a. M. — Commerz- und Discontobank. — Deutsche Efficient- und Wechselbank. — Deutsche Genossenschaftsbank von Soergel, Parrifus & Co. — Commandite Frankfurt a. M. — Deutsche Vereinsbank. — Direction der Disconto-Gesellschaft. — von Erlanger & Söhne. — Filiale der Bank für Handel & Industrie. — Frankfurter Filiale der Deutschen Bank. — Granelius & Co. — E. Labenburg. — H. Mehlner Incl. Sohn & Conf. — Mitteldeutsche Creditbank. — Lazarus Speyer-Ellissen. — Jacob S. H. Stern. — L. & C. Wett-heimer.

Hildesheim: Bayerische Bank. — Filiale der Dresdener Bank in Hildesheim. — Mitteldeutsche Creditbank, Filiale Hildesheim.

M. Meibach: Barmer Bankverein. — Bergisch-Märkische Bank.

Melby: Commandite der Breslauer Discontobank. — Commandite des Schleifischen Bankvereins.

Mosau: Commandite des Schleifischen Bankvereins. — S. W. Hübsch & Wwe.

Münster: Commandite des Schleifischen Bankvereins. — Communalbank-filiale Bank für die Preuß. Oberlande.

Oranienburg: Ostbank für Handel und Gewerbe.

Regensburg: Filiale der Preuss. Oberlande-Bank.

Rothenburg o. T.: Preuss. Oberlande-Bank.

Stettin: Preuss. Oberlande-Bank.

Wiesbaden: Preuss. Oberlande-Bank.

Wuppertal: Preuss. Oberlande-Bank.

Zwickau: Preuss. Oberlande-Bank.

The Berlitz School of Languages,
Kaiserstrasse 132, 3 Treppen.
Institut zum Zwecke des Studiums fremder Sprachen, für Erwachsene, Herren und Damen, unter Oberleitung des Herrn Professor M. O. Berlitz. Zwei goldene Medallion auf der Pariser Weltausstellung. Französisch, Englisch, Italienisch, Russisch, Spanisch, Deutsch u. Conversation. Correspondenz. Literatur. Prospekte gratis und franco. 9487

Elektrizitäts-Aktiengesellschaft
vorm. C. Buchner
Rudolfstrasse 1 (Oststadt) Telephon 210
Liefert
Elektrische Lichtanlagen und Elektromotoren
im Anschluß an das städtische Elektrizitätswerk.
Ingenieurbefug und Kostenanschläge unentgeltlich.
Feinste Referenzen. 9183.14.12

Mein Geschäftszimmer befindet sich
von heute ab
Friedrichsplatz No. 9
eine Treppe hoch.
Karlsruhe, den 11. Januar 1902.
Dr. Robert Süpfle,
Rechtsanwalt. 586.6.4

Otto Hofmann,
Architekt,
Durlach-Karlsruhe,
Bureau für Architektur u. Bauausführung,
Übernahme ganzer Bauten,
wohnt jetzt 629.4.3
Ecke Karlsruher Allee und Strasse nach Aue,
vis-à-vis der Haltestelle der elektrischen Bahn.
Elegant eingerichteter Damensalon.
Emil Schwank Wwe., Kostüm-, Ball- und Gesellschaftsfrisuren
Friseur- und Parfümerie- werden auf's Modernste und Feinste ausgeführt. 729
Geschäft Champonieren (Kopfwaschen)
Kriegstrasse Nr. 26. mit den neuesten Apparaten.
Damenbedienung in und ausser dem Hause.

Victoria-Dachfenster
aus Eisenblech aus einem Stück
gepreßt und nach Fertigstellung
im Ganzen verzinnt.
Allen anderen Konstruktionen
vorzuziehen.
Bestes und billiges Leg-
fenster, passend für alle Da-
dachungsarten.
Lager und Alleinverkauf
bei 14184.5
Wilhelm Kiby
Baulehnerei und Installationsgeschäft
Karlsruhe, Herrenstrasse 48.

Haupttreffer: 20 000 Mk.
(Baar ohne Abzug).
Lose nur 1 Mk.
11 Lose
10 Mk.
Zu gewinnen am
24. u. 25. Januar
1902 in der Ziehung in
Karlsruhe. — Die Lose
sind zu beziehen durch
702
Alfred van Perstein & Cie.,
Karlsruhe, Kaiserstrasse 112.